



# GRUNDSCHULE NIERSTEIN

## Elternrundbrief

Nierstein, im September 2009

Sehr geehrte Eltern,

das neue Schuljahr hat begonnen und ich möchte Ihnen einen kurzen Bericht zu den vergangenen Schulwochen geben und Ihnen wichtige Termine mitteilen.

**Mit Beginn des Schuljahres 2009/10** kamen neu an unsere Schule:

Frau Sylke Petrak, Klassenleitung 1a  
Frau Annika Ritter, Klassenleitung 1b  
Frau Nina Lossau-Groß, Klassenleitung 1c  
Frau Franziska Stockinger, Klassenleitung 1d  
Frau Silke Seip, Fachlehrerin  
Frau Andrea Michael, Fachlehrerin Sport  
Frau Anja Papakarmesis, Pädagogische Fachkraft.

**Zum Schuljahresende 2008/09** haben uns verlassen:

Frau Maike Nebeling  
Frau Kerstin Ruthardt  
Frau Sylke Roos  
Frau Nicole Eid.

Unsere beiden Referendare Frau Hoffmann und Herr Wolz werden in den nächsten Wochen ihr zweites Staatsexamen ablegen und wir wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg.

**145 SchülerInnen** nutzen in diesem Schuljahr das Angebot der **Ganztagschule**. Wir haben auch in diesem Bereich zusätzliche interessante Angebote für die Kinder einrichten können.

Eine Ganztagschule zu projektieren und zu organisieren ist eine sehr aufwändige und arbeitsintensive Aufgabe; zumal es kein „Patentrezept“ für die Umsetzung gibt. In regelmäßigen Mitarbeitertreffen bemühen wir uns die Probleme, die im Nachmittagsbetrieb entstehen, zu klären und zu bewältigen. Ich bedanke mich, auch im Namen unserer GTS-MitarbeiterInnen herzlich für Ihr Vertrauen.

Das **Kollegium** hat sich dazu entschieden, die **Sprechzeiten der Lehrer nach Vereinbarung** abzuhalten. Das heißt, dass Sie dem betreffenden Lehrer durch Ihr Kind eine schriftliche Mitteilung zukommen lassen und der Lehrer Ihnen dann einen entsprechenden Termin nennt.

Eltern, die mich sprechen möchten, können dies gerne **nach Vereinbarung am Nachmittag** tun. Bitte rufen Sie im Sekretariat an; Frau Krömker vereinbart dann mit Ihnen einen Termin. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich auf Grund meiner vielfältigen Verpflichtungen keine Spontangespräche führen kann.

Ich bin nun im vierten Jahr in der Funktion als Schulleiterin und unsere Schule ist nach wie vor in Baumaßnahmen, bzw. Sanierungsmaßnahmen eingebunden.

Fertig gestellt wurden:

die Mensa, das Lehrerzimmer, der Ruheraum, die Bücherei und die Turnhalle mit Gymnastikraum. Zurzeit werden die Elektroinstallationen saniert, diese Maßnahme wird uns noch eine Weile begleiten und für Staub und Lärm sorgen.

Das nächste große Projekt wird die Sanierung unseres Schulhofes sein. 2004 wurde bereits ein Plan erstellt, der aber durch die geänderten Gegebenheiten (GTS, Schwerpunktschule) überarbeitet und modifiziert werden muss. Bei dieser Überplanung sind Schulleitung, Lehrer und Eltern (SEB) gefordert konstruktiv mit dem Schulträger und der Schulaufsicht zusammenzuarbeiten.



# GRUNDSCHULE NIERSTEIN

## Nun noch einige wichtige Daten für Sie:

- Mittwoch, 07.10.2009 SEB-Wahl 20.00 Uhr Mensa  
Jedes sorgeberechtigte Elternteil, das im Schulelternbeirat mitarbeiten möchte, kann sich zur Wahl aufstellen lassen.  
Wahlberechtigt sind alle Klassenelternsprecher und ihre Vertreter, sowie die Wahlvertreter.
- Montag, 09.11.2009 Studientag der Lehrer „Umgang mit Störfeldern in Kindergarten und Grundschule“  
An diesem Tag hat Ihr Kind **schulfrei**. Selbstverständlich werden die Kinder, die auf Betreuung angewiesen sind, von 7.40 Uhr bis 16.00 Uhr versorgt.  
Bitte füllen Sie dazu den nachstehenden Abschnitt aus.
- Donnerstag, 12.11.2009 Informationsveranstaltung „Weiterführende Schulen“ 20.00 Uhr Turnhalle  
Teilnehmen werden: Gymnasium Nackenheim, Realschule Plus Nierstein, Realschule Plus Oppenheim, Gymnasium Oppenheim hat noch nicht zugesagt.
07. und 08.01.2010 Empfehlungsgespräche der vierten Klassen zur weiterführenden Schule  
Terminvergabe durch die Klassenlehrer
- 01.02. – 05.02.2010 Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräche zweites Schuljahr  
Terminvergabe durch die Klassenlehrer
04. und 05.02.2010 Elternsprechtage erstes und drittes Schuljahr  
Terminvergabe durch die Klassenlehrer
- 12.02.2010 Fastnacht-Freitag, Fastnachtsfeier in der Schule

Zum Schluss noch eine Bitte in eigener Sache.

Wenn Sie morgens Ihre Kinder bringen, bzw. nach Unterrichtsschluss holen, parken Sie bitte nicht in der Ernst-Ludwig-Straße, auch nicht auf dem Schulhof.

So bitte ich Sie auch darum, den Moment der „Trennung“ möglichst kurz zu halten, die Kinder sollen Zeit haben anzukommen und sich mit ihren Klassenkameraden austauschen, auch ohne dass eigene oder andere Eltern zuhören. Dies ist ganz wichtig für die Entwicklung der Selbstständigkeit Ihrer Kinder, was unser gemeinsames Erziehungsziel sein soll.

Ich bedanke mich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit

mit lieben Grüßen

M. Harnau  
Rektorin